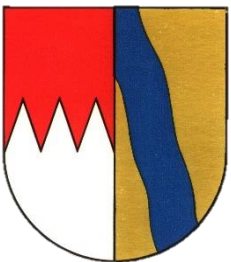


FEUERWEHRBEDARFSPLAN DER STADT VOLKACH

Volkach

Mainschleife

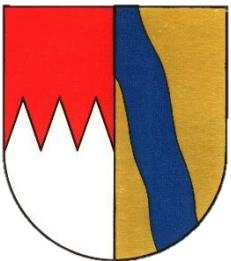


Feuerwehrbedarfsplan Aufgaben:

- Der Feuerwehrbedarfsplan soll für die Stadt Volkach zur Gewährleistung eines wirkungsvollen Bevölkerungsschutzes im abwehrenden Brandschutz, der technischen Hilfe und für öffentliche Notstände die Arbeitsgrundlage darstellen.
- Es sollte in regelmäßigen Abständen von ca. fünf Jahren überprüft werden und kann jederzeit fortgeschrieben werden.
- Um einen zielführenden Schutz für die Bevölkerung der Stadt zu gewährleisten wurde eine Feuerwehrbedarfsplanung durchgeführt.
- Das Gremium für die Feuerwehrbedarfsplanung setzt sich aus dem Ersten Bürgermeister, den Sachbearbeitern in der VG, dem Feuerwehrreferenten des Stadtrates, dem Kreisbrandrat sowie den jeweiligen Kommandanten und stellvertretenden Kommandanten zusammen.

Volkach

Mainschleife



„Wieviel“ Feuerwehr braucht eine Gemeinde?

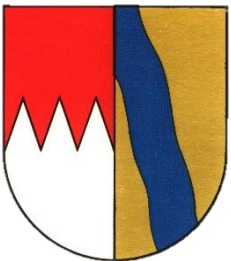
Dafür gibt es den Feuerwehrbedarfsplan!

Vorgehensweise (standardisiert in allen Bedarfsplänen):

- Datenerhebung des „Gefahrenpotentials“
- Auswerten des Gefahrenpotentials
- Festlegen der Bewertungskriterien
- SOLL / IST Vergleich „Aktueller Zustand“ der Feuerwehren in der Stadt und den Stadtteilen
- Resultat / Ergebnis
- Maßnahmenkatalog mit Zeitplan

Volkach

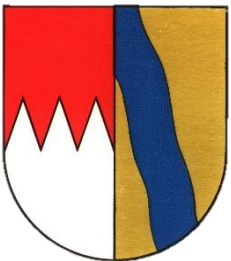
Mainschleife



Aufgaben der Feuerwehren:

Einsatzdienst

- Beseitigung drohender Brand- oder Explosionsgefahren
- Bekämpfung von Bränden
- Absichern, Abräumen und Säubern von Schadensstellen
- Einsatz und Beteiligung bei Großschadensereignissen
- Verkehrsunfälle, Beseitigung von Verkehrshindernissen
- Hochwasser, Starkregen, Wasserschäden, Sturmschäden
- Türöffnungen (in Notfällen oder bei Amtshilfeersuchen der Polizei)
- Abwehr von Umweltgefahren und Schäden durch gefährliche Stoffe und Güter
- Beseitigung von Betriebsstoffen auf öffentlichen Verkehrs- und Wasserflächen
- Unterstützung des Rettungsdienstes durch Drehleiterrettung bzw. Tragehilfe
- Stellung von Brandsicherheitswachen nach baurechtlichen Verordnungen oder bei Veranstaltungen
- Unterstützung bei Festveranstaltungen (z.B. Sicherung / Sperrung bei Umzügen)
- Mitwirkung im Katastrophenschutz
- Leichenbergung
- Lichtpunkte bei großflächigen Stromausfällen
- U.v.m.



Aufgaben der Feuerwehren:

Ausbildungsdienst

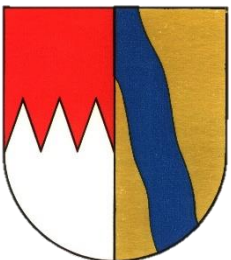
- Durchführung der Feuerwehr-Grundausbildung , Planung und Durchführung der Fort- und Weiterbildung
- Regelmäßiger Übungsdienst gem. FwDV 2
- Brandschutzerziehung in Kitas und Schulen
- Brandschutzaufklärung
- Jährliche UVV Unterweisungen

Technischer Dienst

- Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft
- Allgemeine Geräte- und Fahrzeugwartung
- Schlauchlogistik
- Betrieb einer Funk- und Elektrowerkstatt
- Betrieb einer Atemschutzwerkstatt

Verwaltungsdienst

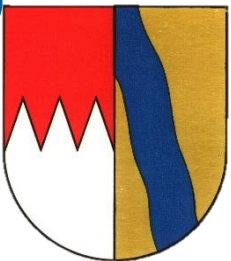
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben
- Einsatznachbearbeitung, Statistiken
- Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederwerbung
- Beschaffung von Feuerwehrbedarf aller Art
- Mitwirkung bei der Erstellung / Fortschreibung von Feuerwehrbedarfsplänen
- Abhalten von Dienstversammlungen mit Wahlen
- Aufstellen eines Übungsplanes



Feuerwehrbedarfsplan Rechtsgrundlagen:

Die rechtlichen Grundlagen des bayer. Feuerwehrwesens sind äußerst vielfältig und auf viele Gesetze, Verordnungen, RL und techn. Regeln verteilt:

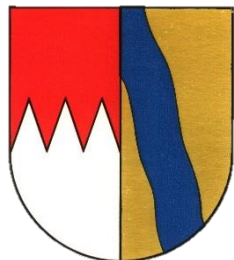
- Bayer. Feuerwehrgesetz (BayFwG) mit AVBayFwG und VollzBekBayFwG
- Bayer. Katastrophenschutzgesetz BayKSG mit Zivilschutz- u. Katastrophenhilfegesetz ZKSG
- BayBO
- Feuerwehrdienstvorschriften (FwDV)
- Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV)
- RL f. Zuwendungen des Freistaates Bayern zur Förderung des kommunalen Feuerwehrwesens (FwZR)
- Technische Regeln
- AGBF-Empfehlungen (Arbeitsgem. der Leiter der Berufsfeuerwehren) für Qualitätskriterien für die Bedarfsplanung von Feuerwehren in Städten (Schutzzieldefinition)
- vfdb-Richtlinie 05/01 „Risikoangepasste Bemessung von Brandschutzpersonal“ (Entwurf)



Erhebung Örtliches Gefahrenpotential

Sog. „Gefahrenmatrix“ anhand von versch. Gefährdungsklassen 1 bis 5

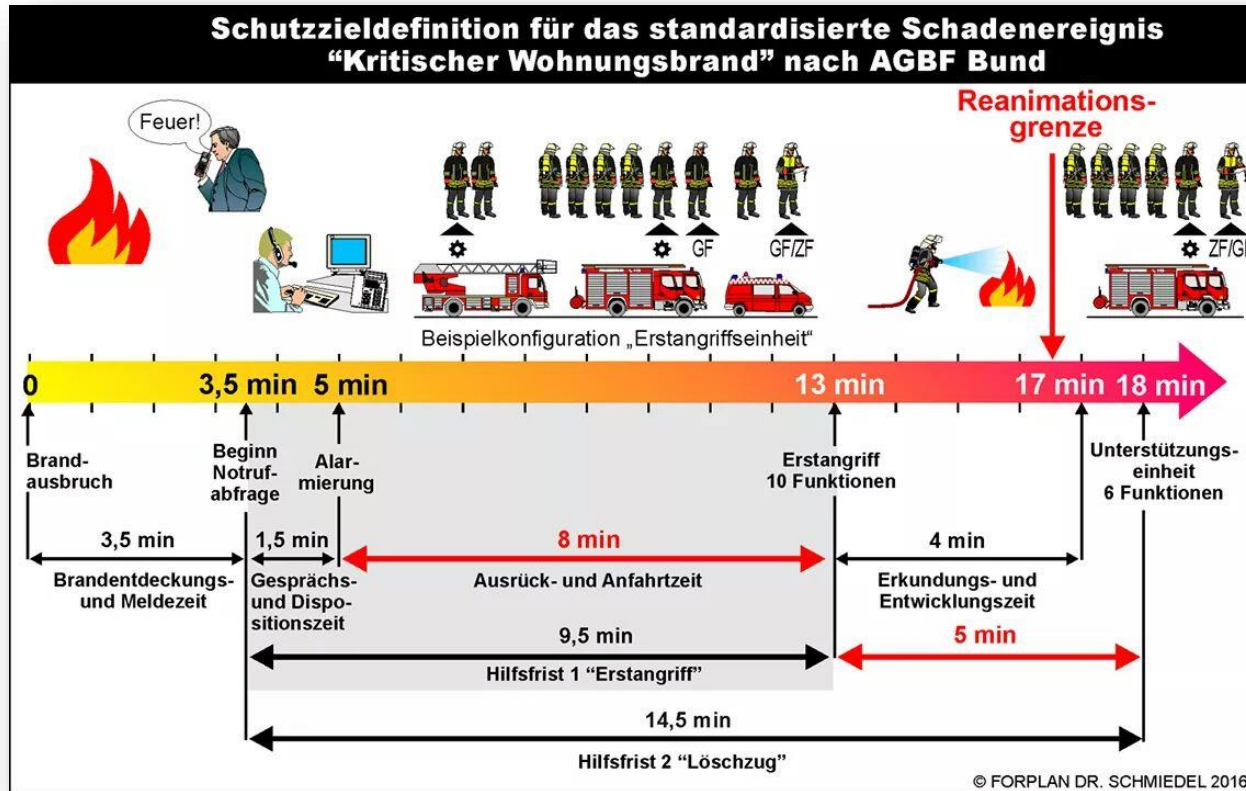
Orts-/Stadtteil	Brand	Techn. Notfälle	Gefahrgut (ABC)	Wasser-notfälle
Volkach	B4	T4	ABC 3	W4
Astheim	B3	T3	ABC 2	W4
Dimbach	B1	T1	ABC 1	W1
Eichfeld	B2	T2	ABC 1	W1
Escherndorf	B3	T2	ABC 1	W3
Fahr	B2	T1	ABC 1	W4
Gaibach	B3	T3	ABC 2	W1
Köhler	B1	T1	ABC 1	W2
Krautheim	B2	T2	ABC 2	---
Obervolkach	B3	T2	ABC 1	W1
Rimbach	B1	T1	ABC 1	W1



Volkach
Mainschleife

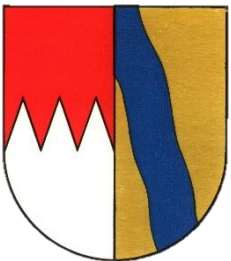
Szenario 1 - Zimmerbrand im 2.OG

standard. Szenario für den örtlichen Brandschutz



Volkach
Mainschleife

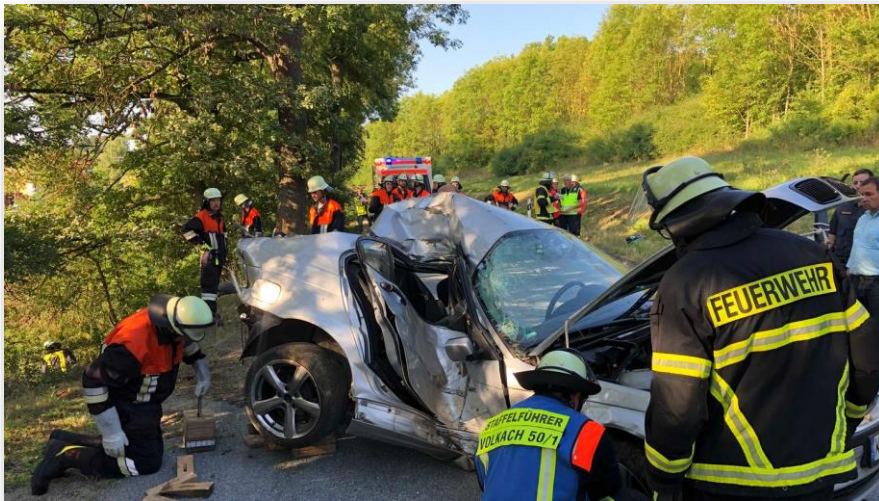
Hilfsfrist! -> 10 Min.



Szenario 2 - Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

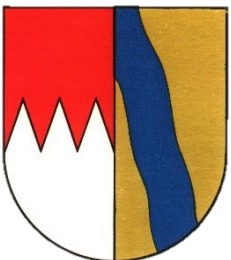
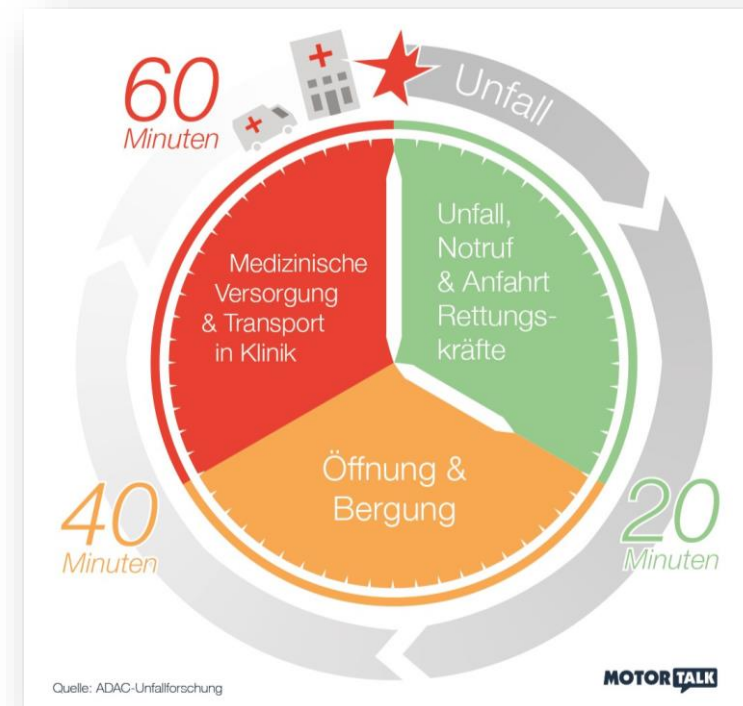
„Golden Hour of Shock“ , d. h. „goldene Stunde der Rettung“:

Begriff aus der Notfallmedizin: Der Patient sollte eine Stunde nach dem Unfallereignis im Krankenhaus liegen. Man sagt, dass der Patient nach dieser (goldenen) Stunde - spätestens - in einem geeigneten Klinikum sein sollte, damit die Überlebenschancen so hoch wie nur möglich gehalten werden.



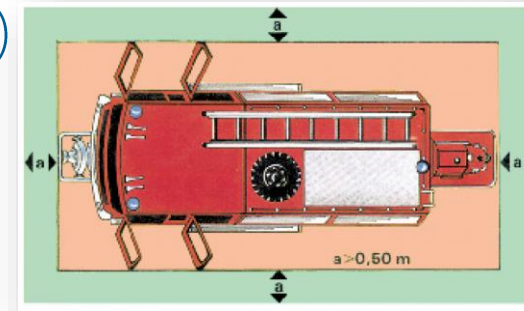
Volkach

Mainschleife



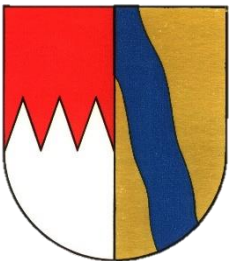
Aktueller Zustand der Feuerwehren

- Löschfahrzeuge (teilweise deutlich zu alt
-> Ü35 bis Ü50 Jahre ...)
Escherndorf, Volkach, Obervolkach, Rimbach, Krautheim,
- Feuerwehrhäuser
 - zum Teil keine „normgerechten“ Stellplätze
(dann keine staatl. Fördermittel für neue Fahrzeuge)
 - Bauunterhalt nötig
- Mannschaft
 - Anzahl & Ausbildung gut
 - Jedoch: „Demografischer Faktor“
langfristige Sicherstellung der
Dienstleistenden



Volkach

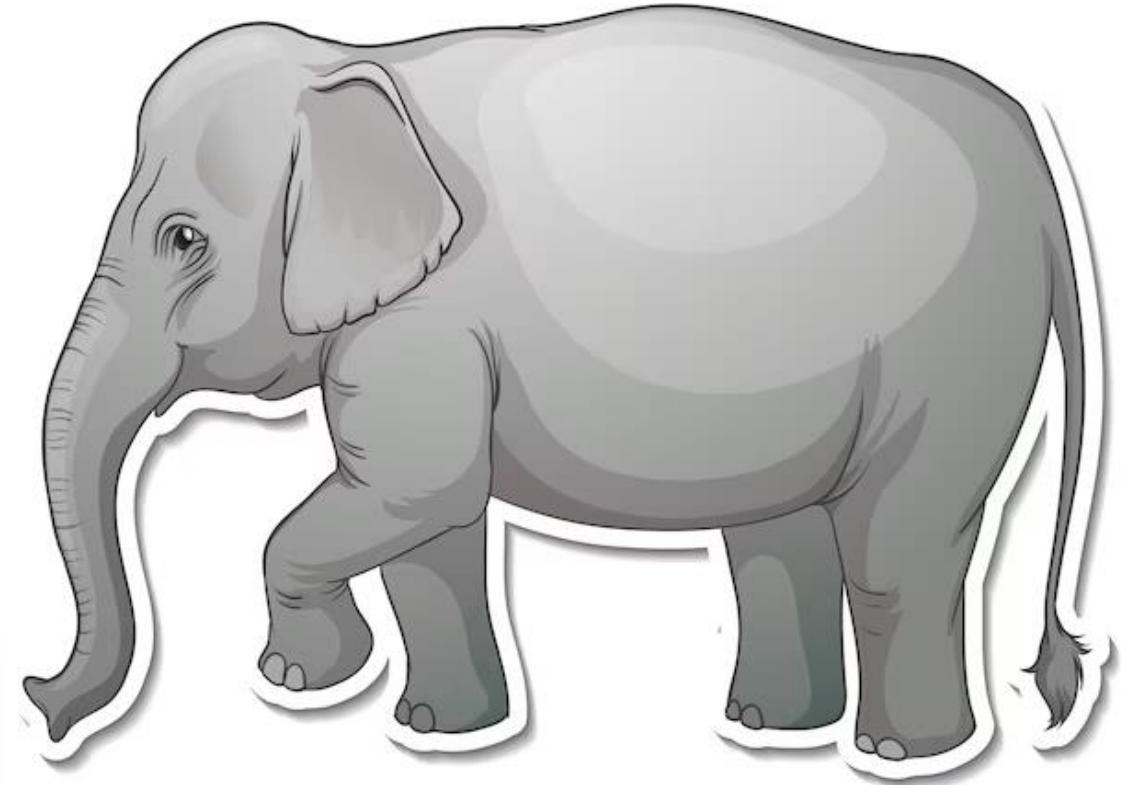
Mainschleife



Wie isst man einen Elefanten?

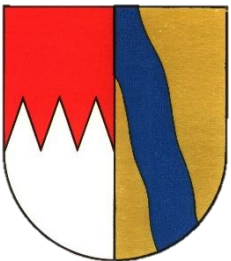
Stück für Stück....!

Thema „gordischer Knoten“:
alte Fahrzeuge,
Fördermittelgewährung,
Stellplätze, Haushaltsmittel



Volkach

Mainschleife



Maßnahmenkatalog Fahrzeuge

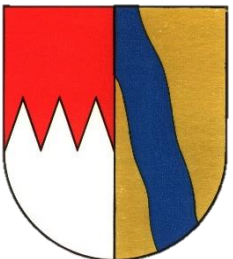
Möglichst: Sammelbestellung, Priorisierung auf „Standard“-Löschfahrzeuge, älteste Fahrzeuge zuerst, keine „Goldrandlösung“, interkommunale Zusammenarbeit, Verteilung auf mehrere Haushalts-Jahre, „15 Jahres-Plan“, um den Haushalt nicht zu überfordern, beschränkte Ressourcen beim Verwaltungspersonal und Kdt'en, Gebrauchtfahrzeuge: wie bisher, wenn wirtschaftlich (Kaufpreis/Alter/Lebensdauer, vgl. Astheim, Gaibach, Volkach)
Ziel: Lebensdauer ca. 35 Jahre, keine 50 Jahre alten Fahrzeuge mehr wegen, Ersatzteilen, Unterhalt, Anfälligkeit

2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Kauf LF10 Gaibach	Ausschreibung / Bestellung: MLF Escherndorf MLF Obervolkach MLF Volkach Ausschreibung / Abrechnung HLF 20 Volkach Kauf DLKA 23/12 Volkach	Abrechnung Fahrgestell: MLF Escherndorf MLF Obervolkach MLF Volkach Abrechnung HLF 20	Abrechnung Aufbau: MLF Escherndorf MLF Obervolkach MLF Volkach Sammelbestellung: TSF-L Krautheim TSF-L Rimbach	Abrechnung Fahrgestell: TSF-L Krautheim TSF-L Rimbach Ausschreibung: TSF-W Eichfeld TSF-W Fahr	Abrechnung Aufbau: TSF-L Krautheim TSF-L Rimbach Sammelbestellung: TSF-W Eichfeld TSF-W Fahr MTW Obervolkach	Abrechnung Fahrgestell: TSF-W Fahr TSF-W Eichfeld Ausschreibung/ Bestellung: ELW 1 Volkach	Abrechnung Aufbau: TSF-W Fahr TSF-W Eichfeld Ausschreibung GW-TS Köhler	Abrechnung: ELW 1 Volkach Beschaffung GW-TS Köhler	Ausschreibung / Bestellung: TSF Dimbach

2033	2034	2035	2036	2037
Abrechnung: TSF Dimbach	Ausschreibung / Bestellung: LF20 KatS Astheim	Abrechnung Fahrgestell: LF 20 KatS	Abrechnung Aufbau: LF 20 KatS	Ausschreibung DLK 23/12 Volkach

Volkach

Mainschleife

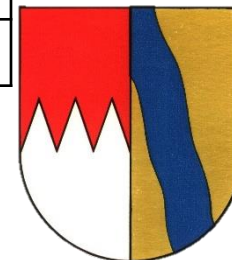


Maßnahmenkatalog Feuerwehrhäuser

Feuerwehr	Status	Bemerkung	Heizung	Sonstiges	Stellplätze	Priorisierung
Obervolkach	Neubau in Arbeit	Baubeginn erfolgt, Bezug 2025	Wärmepumpe	Fertigstellung 2025	2	1
Eichfeld	Kein normgerechter Stellplatz, Neubau langfristig nötig, da kein Umbau möglich, „Haus gleich Grundstück“	zwei Stellplätze vorhanden	Gaseinzelofen	Stellplatz zu niedrig, TSF/W passt nicht hinein Baugrundstück vorhanden	2	2
Fahr	Nutzung für Feuerwehr und als „Gemeindehaus“, Bauunterhalt notwendig	Ein normgerechter Stellplatz	Halle: Keine Heizung, Gemeinderaum: Öleinzelofen	Bauunterhalt nötig	1	2
Escherndorf	Bauunterhaltsmaßnahmen notwendig	Ein normgerechter Stellplatz vorhanden	Keine Heizung, (Elektrolüfter!)	Bauunterhalt nötig	2	2
Volkach	Bauunterhaltsmaßnahmen nötig	Normgerechte Stellplätze vorhanden, atypisches Feuerwehrhaus	Gasheizung	Bauunterhalt nötig	9	2
Astheim	Kein normgerechter Stellplatz, Neubau langfristig sinnvoll, da kein Umbau möglich, Haus gleich Grundstück, liegt im Hochwassergebiet	Ein Stellplatz	Gasheizung	Unterbringung RTB 2 in sep. Garage	2	3
Gaibach	Nutzung für Feuerwehr und als „Gemeindehaus“, Befriedigender Zustand	Zwei normgerechte Stellplätze vorhanden	Gasheizung	Bauunterhaltsmaßnahmen	2	3
Rimbach	Nutzung für Feuerwehr und als „Gemeindehaus“, Guter Zustand	Ein normgerechter Stellplatz vorhanden	Gasheizung		1	4
Krauthelm	Nutzung für Feuerwehr und als Gemeindehaus, Guter Zustand	Zwei normgerechte Stellplätze mit Absaugung vorhanden,	Gasheizung	Bauunterhaltsmaßnahmen, OG renovieren	2	4
Köhler	Reine Fahrzeughalle mit Nebenraum	Umbaumaßnahmen	Keine Heizung	Idee: Umkleide in Nebenraum	1	4
Dimbach	Neubau 2022 fertig gestellt!		Wärmepumpe		1	-

Volkach

Mainschleife

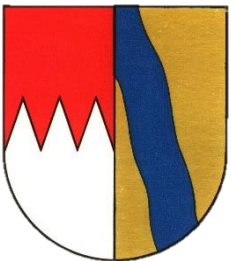


Maßnahmenkatalog Personal

- Personalstand ist "OK" , trotzdem weiter bei allen Wehren ausbauen / „dranbleiben“ (demographische Entwicklung!)
- Weiter Nachwuchsarbeit bei allen Wehren (Jugend- und Kinderfeuerwehr)
- Bedarf an Atemschutzgeräteträger/innen: Escherndorf, Eichfeld, Fahr
- Standort-Lehrgänge machen sich massiv bezahlt
- Thema „Führerschein“ (kaum LKW-Führerschein, wichtig: sog. „Feuerwehr“führerschein bis 7,49 to.), Junge Erwachsene immer mehr „ohne Führerschein“

Volkach

Mainschleife

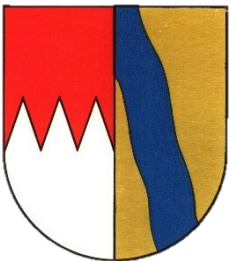


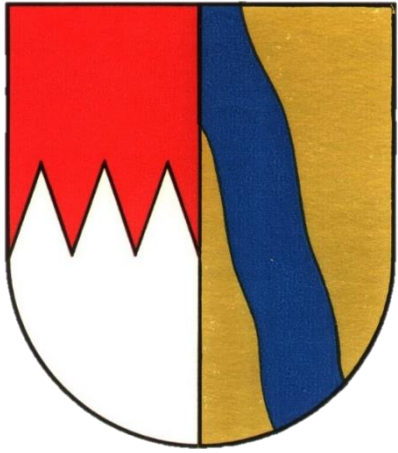
Fahrplan bis Ende des Jahres

- Stadtratsbeschluss „Feuerwehrbedarfsplan“
- Stadtratsbeschluss „Förderantrag stellen und Ausschreibung von drei „Standard“- MLF (Escherndorf, Obervolkach, Volkach) gemäß der mittelfristigen Finanzplanung (älteste Fahrzeuge)

Volkach

Mainschleife





Vielen Dank!



Bgm. Heiko Bäuerlein,
FwRef. Moritz Hornung
und
alle Kdt'en, Akteure

Volkach

Mainschleife

